

Sitzungsprotokoll

über die

32. Gemeinderatssitzung

vom 28. Jänner 2020 im Sitzungssaal der Gemeinde Gerlos;

Sitzungsbeginn: 20:05 Uhr - Ende: 00:30 Uhr

ANWESENDE:

Herr Bürgermeister: Andreas Haas
Herr Bürgermeister-Stellvertreter: Martin Kammerlander
Gemeinderäte: Walter Geisler
Dietmar Tschugg
Jakob Platzer
Karl Geisler
Gabriela Imp
Stefan Hochstaffl
Wolfgang Hollaus ab 20:15 Uhr
Franz Emberger
Patrick Rieder für Christian Münnich

Außerdem anwesend: Christoph Haas, Wolfgang Wegscheider, Hermann Kammerlander, Marcel Kammerlander, Martin Kammerlander (Oberwirt) bis 20:15 Uhr, Karl-Heinrich Geisler, Hans-Peter Bernardi, Erich Haas, Bernhard Erler ab 20:20 Uhr, Martin Kammerlander (Kröllner) und Albert Fankhauser ab 20:30 Uhr bis 20:55 Uhr;

Entschuldigt waren: Christian Münnich

Nicht entschuldigt waren: -

Einladung sämtlicher Mitglieder der Gemeindevertretung erscheint ausgewiesen.
Die Gemeindevertretung zählt 11 Mitglieder, anwesend sind hiervon 11 – die Sitzung erscheint daher beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung:

1. Unterfertigung des letzten Sitzungsprotokolls vom 17.12.2019;
2. Berichte des Bürgermeisters;
3. Angebot über Einbau einer UV-Anlage beim Hochbehälter Funsingau sowie Armaturentausch beim Hochbehälter Sagrain;
4. Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp. 848/1 und 853/1 KG. Gerlos von Freiland in Sonderfläche Sportanlage gemäß § 50 TROG – Festlegung Sportanlage Snowpark – Büro und Lagerräume;
5. Besprechung über Widmung und Bebauungsplan für das Projekt „Stallneubau“ von Erich Haas;
6. 3. Nachtrag zum Vertrag „Fußball- und Kinderspielplatz“ – Verlängerung des Vertrages um 5 Jahre bis 31.12.2024;
7. Kassaangelegenheiten;
8. Anträge, Anfragen, Allfälliges;
9. Vertraulich;

Sitzungsverlauf und Beschlüsse:

1)

Das 31. Sitzungsprotokoll vom 17. Dezember 2019 wurde den Gemeinderäten vorab zugestellt und wird zu Sitzungsbeginn von den anwesenden Gemeinderäten unterfertigt. Bgm. Haas stellt den Antrag auf Änderungen in der Tagesordnung:

- Statt TO-Pkt. 7): „Kassaangelegenheiten“- nun „Bericht Baustart Bildungszentrum Gerlos“;
- Statt TO-Pkt. 8): „Anträge, Anfragen, Allfälliges“- nun „Besprechung Hotelprojekt Martin Kammerlander/Barbara Hörl“;
- Statt TO-Pkt. 9): „Vertraulich“- nun „Anträge, Anfragen, Allfälliges“;

Diese Änderungen finden die einstimmige Zustimmung des Gemeinderats.

2)

Berichte des Bürgermeisters:

- a) Die nächsten GR-Sitzungen bis ca. Ostern finden wieder nachmittags statt.
- b) Wassereinbruch im Bereich des Wohnhauses Hoflacher, die betroffene Wasserleitung führt direkt unter dem Gemeindehaus hindurch. Eine umfassende Sanierung des maroden Rohres muss umgehend erfolgen, eine provisorische Lösung wurde hergestellt.

3)

Da die Zahl an Keimen im Gerloser Wasser leicht ansteigend ist, muss nun zur Verbesserung der Trinkwasserqualität eine UV-Anlage im Hochbehälter Funsingau eingebaut werden. Aus zwei vorliegenden Angeboten entscheidet der Gemeinderat einstimmig, der Empfehlung des Büros Fa. WagnerConsult zu folgen und die Fa. pr Tech GmbH aus Salzburg mit dem Einbau gemäß Angebot zu beauftragen.

4)

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Gerlos gemäß § 68 Abs. 3 i.V.m § 63 Abs. 9 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, einstimmig, den von DI Arch. Günther Eberharter, 6261 Strass im Zillertal, ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Gerlos vom 21.01.2020, Zahl 912-2019-00006. durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht eine Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Gerlos vor:

Grundstück 848/1 KG 87107 Gerlos,

rund 89 m² von Freiland § 41 in Sonderfläche Sportanlage § 50, Festlegung der Art der Sportanlage, Festlegung Erläuterung: Snowpark - Büro und Lagerräume

weitere Grundstück 853/1 KG 87107 Gerlos

rund 209 m² von Freiland § 41 in Sonderfläche Sportanlage § 50, Festlegung der Art der Sportanlage, Festlegung Erläuterung: Snowpark - Büro und Lagerräume

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Gerlos einstimmig gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

5)

Aufgrund der GR-Beschlüsse vom 23.07.2019, 17.09.2019 und 29.10.2019 ist es erforderlich, hinsichtlich der Widmung eine kleine Fläche in landwirtschaftliches Mischgebiet umzuwidmen. Da für diesen Bereich ein rechtskräftiger Bebauungsplan besteht, ist auch dieser entsprechend zu ändern, damit das Bauvorhaben von Erich Haas realisiert werden kann. Es ist darauf Bedacht zu nehmen, dass die bestehenden Rechte nicht beeinträchtigt werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, in beiden Fällen die erforderlichen Pläne ausarbeiten zu lassen.

6)

Der bestehende Vertrag mit den Österr. Bundesforsten für die Nutzung des „Fußball- und Kinderspielplatzes“ bleibt prinzipiell unverändert, es erfolgt jedoch eine Indexanpassung. Der Gemeinderat beschließt die Verlängerung um weitere 5 Jahre zu genannten Konditionen einstimmig.

7)

Bgm. Haas berichtet, dass bereits in der kommenden Woche das „Baustartgespräch“ zum neuen Bildungszentrum Gerlos geplant ist. Um sicherzustellen, dass der Hochbau rechtzeitig zum Jahreswechsel fertig wird, soll der Spatenstich, sofern die Witterung es zulässt, spätestens am 02. März 2020 erfolgen. Im September 2021 wäre der reguläre Schulbetrieb angedacht. Aktuell steht noch die Frage der Deponierung des Aushubmaterials im Raum, dementsprechende Gespräche folgen zeitnah. Der Gemeinderat nimmt die Informationen zustimmend zur Kenntnis.

8)

Information bzgl. neuem Hotelprojekt von Martin Kammerlander und Barbara Hörl im Bereich Mitterhof, hinter dem Hotel Platzer. Der Bürgermeister erklärt die Gegebenheiten auf der Gp. 160/2. Laut vorliegenden Planunterlagen genügt der Abstand der Stellplätze zur Fahrbahn nicht. 29 Stellplätze werden für das Vorhaben insgesamt benötigt, 6 normgerechten Parkplätzen fehlt der vorgeschriebene Meter Abstand zur „Mitterhofgasse“. Rege Diskussion mit dem anwesenden Bauherren Martin Kammerlander und seinem Bauleiter Albert Fankhauser.

Da im Bereich des geplanten Neubaus die Gemeindestraße auf der gesamten Länge zur Gp. 160/2 eine Breite von ca. 7,0 m aufweist, haben zwei Fahrstreifen (5,0 m Fahrbahn) sowie noch ein Gehsteig in einer Breite von ca. 1,20 bis 1,50 m Platz. Die Flüssigkeit und Sicherheit des Verkehrs ist hier somit ausreichend gegeben, weshalb der Abstand zur Gemeindestraße mit 0,5 m ausreichend erscheint.

Es wird vereinbart, dass auf Kosten der Bauwerber im Zuge der Gebäudeerrichtung ein asphaltierter Gehsteig mit abgeflachter Kante auf der kompletten westlichen Parzellenlänge hergestellt werden muss, zudem wird das geplante Gebäude um 0,50 m in Richtung Osten versetzt.

Dieser Vorgehensweise stimmt der Gemeinderat einstimmig zu.

9)

Anträge, Anfragen, Allfälliges:

a) Dem Umwidmungsantrag von Herrn Bernhard Erlner auf den Grundparzellen Gp. 251 und Gp. 232/1 steht der Gemeinderat prinzipiell positiv entgegen. Derzeit kann eine Widmung nicht erfolgen, da eine Zufahrt nicht vorhanden ist.

b) Antrag von Herrn Marcel Kammerlander auf Errichtung einer Jausenstation im Bereich Böndl/Wiesenweg. Der anwesende Antragsteller erklärt, dass die notwendige Infrastruktur bereits besteht, geplant wäre eine Hütte mit ca. 100 Sitzplätzen (Innenbereich und Terrasse). Bgm. Haas erinnert daran, dass es lt. bestehendem Raumordnungskonzept der Gemeinde Gerlos ausgeschlossen ist, unter 1.500,00 hm eine weitere „Skihütte“ zu genehmigen. Rege Diskussion, auch bzgl. der vom Antragsteller benötigten Zufahrt über den „Wiesenweg“.

c) GR Hollaus fragt bzgl. Neu-Asphaltierung der „Mitterhof-Gasse“. Der Bürgermeister steht diesem Vorschlag positiv gegenüber und merkt an, dass in diesem Zuge auch die verlegten Leitungen saniert werden müssten.

d) GR Platzer erinnert die Gemeinderäte an das Ansuchen des TVB Zell/Gerlos bzgl. geplanter WC-Anlage beim Ketten-Anlegeplatz in Zell/Ziller. Bgm. Haas erwidert, dass dieser Punkt bei der nächsten GR-Sitzung nochmals behandelt wird.

e) Der Baubescheid für das geplante Bildungszentrum ist nun unterschriftsreif, die Stellungnahme der Tiroler Landesstelle für Brandverhütung hat längere Zeit auf sich warten lassen. Ein Nachtrag zum Vertrag mit der Schilift-Zentrum-Gerlos GmbH wird im Zuge der Sitzung vom Gemeinderat unterfertigt.

f) GV Hochstaffl berichtet von versicherungstechnischen Problemen bei Bergrettungs-Einsätzen, in denen ein geliehenes Quad-Fahrzeug (oder Ski-Doo) zum Einsatz kommt. Der in solchen Fällen nicht gegebene Versicherungsschutz könnte massive Regressforderungen an die Bergretter nach sich ziehen.

Der Gemeinderat empfiehlt, ein dementsprechendes Gerät für die Wintersaison anzumieten, die anfallenden Kosten in Höhe von ca. EUR 6.000,- sollen von den Skihütten-Betreibern und der Gerloser Schiliftgesellschaft getragen werden. Der Bürgermeister sagt zu, dementsprechende Gespräche mit den Genannten führen.

g) Der anwesende Zuhörer Karl-Heinrich Geisler fragt bzgl. möglicher Errichtung von Stellplätzen im Bereich seines Gebäudes, worauf Bgm. Haas ihm diesbezüglich eine baldige Besprechung zusagt.


Der Bürgermeister
Andreas Haas












